

Gymnasiale
Oberstufe



Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg
- Europaschule -





Die gymnasiale Oberstufe

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern!

Mit dieser Broschüre möchten wir die gymnasiale Oberstufe der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg – Europaschule vorstellen.

Die Betty-Reis-Gesamtschule vergibt nach bestandener Abiturprüfung die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**. Daneben kann aber auch **der schulische Teil der Fachhochschulreife (nach Q1 bzw. Q2)** erworben werden.

Selbstverständlich nehmen wir auch gerne Schülerinnen und Schüler von Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien auf.

Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums, die nach dem verkürzten Bildungsgang (G8, Abitur nach 12 Jahren) ihre Schullaufbahn in der Sekundarstufe I begonnen haben, garantieren wir alle zum Erreichen der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) notwendigen Bedingungen.

Voraussetzung für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe ist am Ende der Klasse 10 der Mittlere Schulabschluss mit Qualifikation (Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe) oder die Versetzung in die Einführungsphase (EF) des Gymnasiums.

Sollten Sie Interesse an unserer Oberstufe gefunden haben, laden wir Sie herzlich zum **Tag der offenen Tür** und zum **Info-Nachmittag „Gymnasiale Oberstufe“** ins Oberstufengebäude der Betty-Reis-Gesamtschule ein. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.bettyreis.de

Das Beratungsteam unserer Oberstufe steht darüber hinaus für Ihre speziellen Fragen zur Verfügung. Vereinbaren Sie bitte über das Schulsekretariat (Telefon: 02432/4918-0) einen persönlichen Gesprächstermin!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ludger Herrmann
- Schulleiter -

Markus Görtz
- Abteilungsleiter III -





Eine Oberstufe mit Akzenten

In der gymnasialen Oberstufe der Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg werden Schülerinnen und Schüler auf das Studium an Universitäten und Fachhochschulen sowie auf die Ausbildung in qualifizierten Berufen vorbereitet.

In dieser Hinsicht und in den möglichen Abschlüssen (Abitur, schulischer Teil der Fachhochschulreife) unterscheidet sich unsere Oberstufe nicht von anderen gymnasialen Oberstufen.

Wie am Gymnasium nehmen unsere Schülerinnen und Schüler an den zentralen Abiturprüfungen des Landes NRW teil.



Um aber den Anforderungen akademischer und beruflicher Ausbildung in besonderer Weise zu entsprechen, hat die Oberstufe der Betty-Reis-Gesamtschule ein besonderes Gesicht, indem

- ⇒ Fächer aufeinander bezogen unterrichtet werden,
- ⇒ praktisches und theoretisches Arbeiten in der Oberstufe miteinander verbunden werden,
- ⇒ Teamarbeit bei Schülerinnen und Schülern unterstützt und gefördert wird,
- ⇒ selbstständiges Lernen angeregt und durch geeignete Medienangebote (Selbstlernzentrum, Bibliothek, Internet, WLAN etc.) verstärkt wird,
- ⇒ Unterricht mit außerschulischen Partnern und an außerschulischen Lernorten ermöglicht wird,
- ⇒ durch eine intensive und persönliche Beratung zielgerichtet auf die angestrebten Abschlüsse hingeleitet wird,
- ⇒ eine qualifizierte Berufswahlvorbereitung und eine kompetente Studienberatung durchgeführt wird.





Nur wer sich in der Gemeinschaft wohlfühlt, kann auch herausragende Leistungen erbringen.

Daher legen wir viel Wert darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler auch in der Oberstufe ein **schulisches Zuhause** finden.

Wie die Klassenlehrer:innen der Sekundarstufe I sind die Tutorinnen und Tutoren in der Oberstufe erste Anlaufstation in allen organisatorischen und pädagogischen Belangen. Sie kennen ihre Schülerinnen und Schüler am besten und können sie bei persönlichen Problemen oder Schwierigkeiten in der Schule beraten. Schülerinnen und Schüler finden also immer eine:n vertraute:n Ansprechpartner:in und eine:n Lernbegleiter:in.

Die Tutor:innen sind die Lehrer:innen des gewählten ersten Leistungskurses und begleiten ihre Schülerinnen und Schüler durch die gesamte Oberstufenzeit. Sie arbeiten mit den Schülerinnen und Schülern in besonderer Weise daran, dass sich in ihren Kursen, aber auch im Jahrgang ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt.

Besondere Erlebnisse in den Tutorgruppen sind:

- ⇒ Gemeinsame Exkursionen
- ⇒ Studienfahrt in der Q1 (Jg. 12)
- ⇒ Fächerübergreifende Projektarbeiten

Auch die von den einzelnen Tutorgruppen gestalteten Unterrichtsräume tragen zu einer Atmosphäre bei, in der das Arbeiten und Lernen leichter fällt.





Der Berufs- und Studienberatung in der gymnasialen Oberstufe kommt an der Betty-Reis-Gesamtschule eine große Bedeutung zu. Uns ist es ein großes Anliegen, unsere Schüler:innen bei ihren Planungen für ihre berufliche Zukunft zielführend zu begleiten. Im Rahmen unseres Beratungskonzeptes bieten wir deshalb für alle Jahrgangsstufen zahlreiche Angebote, die es unseren Schüler:innen ermöglichen, sich über Berufsfelder und Studienmöglichkeiten umfassend zu informieren.

Jahrgangsübergreifende Angebote

- ⇒ Wöchentliche Beratungsstunden zur Studien- und Berufswahlorientierung
- ⇒ Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- ⇒ Monatliche Sprechstunden des Berufsberaters der Agentur für Arbeit

Angebot für die Einführungsphase

In der Jahrgangsstufe 11 findet im 2. Halbjahr ein zweiwöchiges **Schülerbetriebspraktikum** statt. Ziele des Praktikums sind eine zunehmende Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt und eine fundierte Abwägung beruflicher Alternativen, auf deren Grundlage eine zukünftige Berufs- und Studienwahl sachgerechter getroffen werden kann.

Angebote für die Q1 und Q2

Für die Jahrgangsstufen 12 und 13 bieten wir in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit **Workshops** für

häufig angewählte Studiengänge an, wie z.B.

- ⇒ Soziale Arbeit
- ⇒ Jurastudium
- ⇒ Medizinstudium
- ⇒ Duales Studium

Die Workshops geben interessierten Schüler:innen einen ersten Einblick in die Inhalte dieser Studienfächer sowie Informationen zu den Studienvoraussetzungen und den Zukunftschancen auf dem Arbeitsmarkt.

Ein wichtiges Angebot unseres Beratungskonzeptes ist die **Kooperation mit Fachhochschulen und Universitäten**, die regelmäßig an unserer Schule mit interessanten Programmen zu Gast sind:

- ⇒ Vorträge zu den Themen Studienfinanzierung, Aufbau eines Studiums, Zeitaufwand für ein Studium, Auslandsstudium etc.
- ⇒ Programme zur Studienorientierung und Studienfelderkundung
- ⇒ Individuelle Studienberatung durch die Mitarbeiter der Universitäten für interessierte Schüler:innen

Abgerundet wird unser Beratungsangebot durch **Expertenbesuche aus der Wirtschaft**. Denn wir sind der Ansicht, dass Schule und Wirtschaft gut zusammen passen. Unsere Schüler:innen können so praxisnah durch Experten interessante Berufsfelder kennenlernen und bereits erste Kontakte zu namhaften Unternehmen aufbauen.



Talentscouting NRW

Wir machen mit!

In Zusammenarbeit mit der Universität RWTH Aachen nimmt die Betty-Reis-Gesamtschule an dem **Talentscouting Programm des Landes Nordrhein-Westfalen** teil.

Wir an der Betty-Reis-Gesamtschule verstehen das Talentscouting Programm als einen Teil unseres umfassenden Berufs- und Studienberatungskonzeptes, das den unterschiedlichsten Schülerinnen und Schülern hilft, berufliche Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

Grundgedanke des Talentscoutings

Dem Talentscouting liegt die Idee zugrunde, talentierte Jugendliche aus überwiegend Nichtakademikerfamilien auf dem Weg zu einem erfolgreichen Studium oder in eine qualifizierte Berufsausbildung zu unterstützen. Dazu hat das Land NRW in Zusammenarbeit mit Universitäten ein Förderkonzept entwickelt und sogenannte Talentscouts geschult, die vor Ort in den Schulen Jugendliche bei ihrer Zukunftsplanung begleiten.

Die Arbeit der Talentscouts

Einmal im Monat kommt der Talentscout zu Beratungsgesprächen in die Schule. Die an dem Programm teilnehmenden Schülerinnen und Schüler haben dann die Möglichkeit, in Einzelgesprächen berufliche Zukunftsperspektiven zu entwickeln.

Hier geht es darum, berufliche Interessen und Potenziale zu entdecken oder aber auch Wunschträume zuzulassen und diese gezielt zu verfolgen.

Die Beratung der Talentscouts ist dem entsprechend zu Beginn ergebnisoffen – oft stellt sich erst im begleitenden individuellen Beratungsprozess heraus, ob ein Studium oder eine Ausbildung angestrebt werden soll.

Des Weiteren eröffnen die Talentscouts den Zugang zu existierenden Förderinstrumenten, wie z.B. Stipendien und bereiten die Schüler für die Bewerbung auf ein Stipendium vor. Ebenso verfügen sie über interessante Netzwerke, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, mit Experten ins Gespräch zu kommen oder spannende Praktika zu absolvieren.

Wir organisieren das Talentscouting an unserer Schule in Form eines „Drehtürmodells“, damit viele unserer Schülerinnen und Schüler daran teilnehmen können.





Durch ein vielfältiges Angebot in allen Aufgabenfeldern bieten wir zahlreiche Fächer an, die es unseren Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ihre Schullaufbahn entsprechend ihrer Neigungen und ihrer Fähigkeiten zu planen und zu gestalten.

Als **neu einsetzende Fremdsprache** stellen wir zu Beginn der gymnasialen Oberstufe die Fächer **Niederländisch und Französisch** zur Wahl. Dadurch wird die für die Allgemeine Hochschulreife obligatorische Zweisprachigkeit gesichert.

Die **aus der Sekundarstufe I fortgeführten Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Latein)** werden – etwa zur

Erlangung des Latinums – jedes Jahr angeboten.

Durch das vielfältige Fächerangebot haben die Schülerinnen und Schüler auch große Wahlfreiheiten bei der Wahl der Leistungskurse und damit auch bei der Wahl der Abiturfächer.

Als Leistungskurse, die unter Beachtung der Vorgaben der Prüfungsordnung untereinander kombinierbar sind, haben sich Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Geschichte, Sozialwissenschaften und Pädagogik in den letzten Jahren sehr bewährt.

Zudem bieten wir **Sport** auch als viertes Abiturfach an.

| Sprachlich-künstlerisch-musisches Aufgabenfeld | Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld | Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld | |
|--|--|---|-----------------------------|
| Deutsch | Erdkunde | Mathematik | Evangelische Religionslehre |
| Englisch | Geschichte | Biologie | Katholische Religionslehre |
| Französisch - fortgeführt aus Jg.6 - neueinsetzend | Pädagogik | Chemie | Sport |
| Latein - fortgeführt aus Jg. 6 | Philosophie | Physik | |
| Niederländisch - neueinsetzend | Sozialwissenschaften | Informatik | |
| Kunst | | | |
| Musik | | | |
| Literatur | | | |



Projektkurse

Seit dem Schuljahr 2018/2019 bieten wir **einjährige Projektkurse** in der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe an.

Projektkurse ...

- ⇒ sind zweistündig;
- ⇒ werden an ein oder zwei Referenzfächer angebunden;
- ⇒ werden in zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren der Qualifikationsphase angeboten;
- ⇒ befreien von der Facharbeit;
- ⇒ können auf die zu belegenden Wochenstunden angerechnet werden;
- ⇒ können als besondere Lernleistung im Abiturbereich eingebracht werden.

Projektkurse im Angebot:

1. CNaVT-Zertifikat
2. Cambridge-Zertifikat
3. Nachhaltige Entwicklung
4. Balu und du
5. Chemie zum Anfassen

Diese stellen eine sehr interessante **Erweiterung unseres Kursangebotes** dar.

Projektkurse ermöglichen ...

- ⇒ schülerorientierte Arbeitsweisen
- ⇒ eine im Regelunterricht kaum realisierbare Berücksichtigung thematischer Schülerinteressen
- ⇒ Auseinandersetzung mit von Schülerinnen und Schülern selbst gewählten Themen
- ⇒ die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern
- ⇒ die Einbindung von Wettbewerben
- ⇒ die Integration und Nutzung von Praktikumserfahrungen
- ⇒ die Beteiligung an europäisch-internationalen Projekten

taal:
unie

CNaVT
Certificaat Nederlands als Vreemde Taal

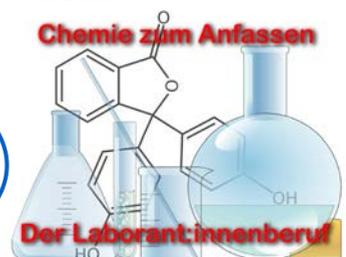
We prepare for

Cambridge

English Qualifications™



Großes Engagement für kleine Persönlichkeiten





Die Einführungsphase (EF)

In der Einführungsphase lernen die Schülerinnen und Schüler **inhaltlich** und **methodisch** die Arbeit in der Sekundarstufe II kennen.

Nach Bedarf und Möglichkeit werden in den Kernfächern **Vertiefungsfächer** eingerichtet, um die aus verschiedenen Schulformen stammenden Lernenden durch geeignete **Fördermaßnahmen** auf den Unterricht in der Qualifikationsphase (Q1 und Q2) vorzubereiten.

Diesem Ziel dient auch das **Einsteigerseminar** zu Beginn der Einführungsphase. Hier werden den Teilnehmern

typische Arbeitstechniken der Oberstufe vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler üben unter anderem ein,

- ⇒ wie man sich selbstständig und systematisch Informationen beschafft,
- ⇒ wie man Referate oder Stundenprotokolle gliedert, ausarbeitet und vorträgt.
- ⇒ Das gegenseitige Kennenlernen in der aus verschiedenen Klassen und Schulen neu zusammengesetzten Jahrgangsstufe ist weiteres wichtiges Ziel dieses Seminars.





Die Betty-Reis-Gesamtschule ist eine **Ganztagschule** und kann daher für die Oberstufenschüler:innen folgende Angebote machen:

- ⇒ Unsere Schülerinnen und Schüler können in der **Mensa** essen. Sie können in den Pausen Getränke oder einen Imbiss im **Bistro** einnehmen.
 - ⇒ Die Schülerinnen und Schüler können die **Freizeitangebote** der Schule nutzen.
 - ⇒ Für die selbstständige Arbeit steht ein **modernes Selbstlernzentrum** mit Bibliothek und Computerarbeitsplätzen zur Verfügung.
- ⇒ Alle Klassen-, Kurs- und Fachräume sind mit **digitalen Präsentations-einheiten** (Beamer, PC, Lautsprecher) ausgestattet.
 - ⇒ Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes besitzt die Betty-Reis-Gesamtschule eine zeitgemäße, schnelle und zuverlässige Internetanbindung.
 - ⇒ Sowohl in den Gebäuden als auch auf dem Schulgelände können die Schülerinnen und Schüler unser **WLAN** nutzen.
 - ⇒ Die Schule hat vier weitere **Computerräume** sowie einen speziellen **Videoschnittplatz** und **3D-Drucker**.



Beratung in der gymnasialen Oberstufe

Zur Verwirklichung einer gymnasialen Oberstufe, in der alle Schülerinnen und Schüler ihren Begabungen und Neigungen entsprechend gefördert werden können, ist die kontinuierliche Beratung und Begleitung in den Fragen der Schullaufbahn unabdingbar. Ansprechpartner hierzu sind:

- ⇒ die Tutoren:innen
- ⇒ die Beratungslehrer:innen
- ⇒ der Oberstufenleiter
- ⇒ der Schulleiter

Wie die Klassenlehrer:innen der Sekundarstufe I sind die **Tutor:innen** in der Oberstufe erste Anlaufstation in allen organisatorischen und pädagogischen Belangen.

Die **Beratungslehrer:innen** begleiten die Schullaufbahn, helfen bei Wahlentscheidungen und informieren oder beraten in Bezug auf Pflichtbelegungen und Versetzungsbedingungen.

Der **Oberstufenleiter** koordiniert die Arbeit in der Sekundarstufe II und gibt zusammen mit den Tutoren und Beratungslehrern Hilfen bei individuellen Fragen.

Neben der Beratung zu Schullaufbahnen und Abschlüssen kommt der **Berufs- und Studienberatung in der Sekundarstufe II** eine wichtige Bedeutung zu.





Wir sind für Sie erreichbar:

Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg - Europaschule

Birkenweg 2

41849 Wassenberg

Telefon: 02432/4918-0

E-Mail: info@bettyreis.de

Das **Beratungsteam der Oberstufe**

Dr. Ludger Herrmann, Schulleiter
Markus Görtz, Abteilungsleiter III

und die **Beratungslehrer:innen**

Ulf Albeck
Tanja Hensen
Judith Krebbers
Eva Küppers
Sven Landmesser
Nadine Lasée

Weitere Informationen finden Sie auf
unserer **Homepage**

www.bettyreis.de



An aerial photograph of the Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg - Europaschule campus. The school buildings are arranged in a U-shape around a central courtyard. The buildings have dark roofs and light-colored walls. There are many trees around the school, and a residential neighborhood is visible in the background. The text is overlaid on the top left of the image.

Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg - Europaschule

Birkenweg 2
41849 Wassenberg

Tel.: 02432 / 4918 - 0
Fax.: 02432 / 4918 - 100
Internet: www.bettyreis.de
E-Mail: info@bettyreis.de

Oktober 2023

Herausgeber: Schulleitung der Betty-Reis-Gesamtschule
Bearbeitung: Lars Reitze, Markus Görtz